

nen möchte, findet ein breites Spektrum an Schulungsmöglichkeiten. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Tastaturschulungen und der Ausbildung für Office 2010. Auch Bildbearbeitung, Grafikanwendungen, Kommunikation, Internet und Online-Banking gehören zur Kurspalette. Neu im Programm sind Kurse, die Grundlagen für die mobile Kommunikation vermitteln. Denn Smartphones und Tablets bieten durch Internetverbindungen eine Fülle von Einsatzmöglichkeiten. So können Besitzer eines iPads beim Stenografenverein die grundlegende Bedienung des Tablet-Computers und der mitgelieferten Programme erlernen.

Detaillierte Informationen zum Programm erteilt auch die Geschäftsstelle des Vereins, Telefon 07243 31212. Interessenten können auch per Fax unter 07243 536635 oder per E-Mail unter info@steno-ettlingen.de Kontakt aufnehmen. Das komplette Programm liegt bei Sparkassen, Banken und in vielen Geschäften aus, Sie können es auch unter www.steno-ettlingen.de einsehen und herunterladen.

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung im Tauschraum St. Vincentiushaus. In seiner Begrüßung und folgender Ansprache hatte Vorstand Ralf Vater nur Gutes zu berichten. Kernpunkt, der Verein hat entgegen dem Bundestrend, wieder mehr Mitglieder. Parallel der Wermutstropfen, trotz aller Bemühungen und Öffentlichkeitsarbeit konnte bei der Jugend keine Begeisterung für das Briefmarkensammeln geweckt werden. Es sind zwar vereinzelt Schüler bei den Tauschtagen, welche dann auch bestens mit Grundstocksammlungen und Wissenswertem versorgt werden, doch ein nachhaltiger Erfolg ist nicht gegeben. Vater ging weiter auf die immer gut besuchten, regelmäßigen Tauschtage, wie auf das Marktfest und die 3 Papier-Trödelmärkte in Gemeinsamkeit mit dem Sport und Kulturamt „Entlang der Alb“ im Jahr 2014 ein. 2. Vorstand Lorenzo Saladino forderte dazu auf, das Positive zu bewahren und den immer wieder gegebenen Rückschlägen der Jugendarbeit höchste Priorität zu widmen.

Die Kassenlage stimmt, wusste Kassier Roland Mack zu berichten. Erfreulich auch, dass keine Beitragsrückstände zu verzeichnen sind. Schriftführer Rolf Schulz sieht im 80-jährigen Vereinsjubiläum im August dieses Jahres einen Grund zum Feiern. Im August 1935 haben sich im Nebenzimmer vom Zigarren- und Briefmarkenhaus Krause in der Kronenstraße 5 briefmarkenbegeisterte Persönlichkeiten aus Ettlingen getroffen und ohne - wie in dieser Zeitepoche üblich - idiologischen Hintergrund - den

Briefmarkensammlerverein Ettlingen gegründet. Als 1. Vorstand wurde Max Vater, der Großvater vom heutigen Vorstand, gewählt.

Nach den Berichten die Totenehrung: Mit sehr besinnlichen Worten erinnerte Vater an das verstorbene Ehrenmitglied Adolf Hurst, ein Mann, der über viele Jahre Vorstandsarbeit leistete und mit Leib und Seele in der Philatelie verankert war. Die Ehrungen standen ganz im Zeichen von Joachim Thiede für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit.

Die Kassenprüfer Rudolf Münch und Ernst Springer bescheinigten Kassier Roland Mack beste Arbeit und so hatte es Wahlleiter Dr. Thome leicht, die Versammlung um Entlastung der Vorstandschaft für 2014 zu bitten. Diese wurde, wie auch die nachfolgende Vorstandswahl - jeweils einstimmig gegeben. So steht die alte Vorstandschaft auch die kommenden 2 Jahre dem Verein vor.

1. Vorstand	Ralf Vater
2. Vorstand	Lorenzo Saladino
Kassier:	Roland Mack
Schriftführer:	Rolf Schulz
Kassenprüfer:	Rudolf Mund und Ernst Springer

Den schon bekannten Ausklang bildete die Jahresverlosung. Belohnt werden hier die Mitglieder für ihre regelmäßigen Besuche bei den Tauschtagen, jeweils am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr. Den Reigen führte an Albert Hoffmann; er war bei jedem Tauschtag 2014 anwesend!

Die nächste Tauschzusammenkunft im St. Vincentiushaus ab 10 Uhr, Sonntag, 10. Mai.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Ein Wochenende in der Werkstatt



Auf ihr Osterlager kamen die Mädchen und Jungen unserer Sippen Normannen und Langobarden alle mit Zeichnungen und Bauplänen für ihre jeweilige Bastelarbeit, die an diesem Wochenende entstehen sollte. Da gab es Ordner mit Holzmotiven, eine kleine Armbrust zum Verschießen von Korken, verschieden ausgeführte Regale, Lastwagen und Stifteständer für den Schreibtisch. „Uiii, was hast Du denn da?“, fragten die anderen erstaunt ein Mädchen, das einen DinA2 großen Plan auffaltete, auf dem ein großer Zweimaster-Segler mit einem Standfuß zu sehen war.

Also – ran an die Arbeit!

Alle erhielten eine genaue Einweisung in die Geräte und Maschinen, die sie nutzen durften und übten an einigen Restholz-Stücken. Es sollte bei der eigentlichen Bastelarbeit schließlich alles möglichst perfekt werden – diese Arbeitshaltung hatten sich die Jugendlichen bei den Pfadfindern bereits angeeignet.

So war es auch kein Wunder, dass am Ende des Wochenendes eine Menge hervorragender Ergebnisse zu sehen waren. Auf der Heimfahrt wurde dann überlegt und diskutiert, wo das schöne Stück nun am besten stehen oder hängen sollte.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker, Katja Rull, Tel. 07243/78930 www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Liebe Bruchhausener, der Ortschaftsrat hat das Thema „Senioreneinrichtung Bruchhausen“ mit dem nachfolgenden Beschluss an die zuständigen Ettlinger Fachämter übergeben:

1. Der Ortschaftsrat Bruchhausen hält die Errichtung einer Senioreneinrichtung bei über 5.000 Einwohner für notwendig (siehe gemeinsamer Antrag CDU/SPD vom 08.11.2013)
2. Der Ortschaftsrat Bruchhausen spricht sich für die Bebauung des stadteigenen Grundstücks Lgb. Nr. 2392 in der Fère-Champenoise-Straße aus (siehe gemeinsamer Antrag der CDU/SPD vom 08.11.2013)
3. Folgende Bereiche sollen durch die entstehende Senioreneinrichtung abgedeckt werden:
 - Pflegeplätze
 - betreutes Wohnen
 - ambulant betreute Wohngemeinschaften und selbstverantwortete Wohngemeinschaften nach dem Gesetz für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege - kurz WTPG.
4. der Ortschaftsrat Bruchhausen übergibt mit den unter 1 - 3 genannten Ausführungen den Vorgang an die zuständigen Fachämter der Stadt Ettlingen mit der Bitte um Umsetzung.
5. Der Ortschaftsrat geht davon aus, dass er über alle anstehenden Planungsschritte informiert und zu gegebener Zeit eine Bürger-Info stattfinden wird.

Sobald es greifbare Vorstellungen und vor allem Pläne gibt, werden diese in öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates präsentiert werden.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Ortsgeschichtliche Ausstellung

Am Sonntag, 3. Mai, ist die ortsgeschichtliche Ausstellung im Rathaus Bruchhausen von 10 - 12 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung ist zum Besuch der Ausstellung eingeladen. Zu sehen sind Gerätschaften aus der Landwirtschaft, dem Handwerk und der Hauswirtschaft.

Öffnungszeiten Postagentur im CAP-Markt

Die Postagentur teilt mit: Im Artikel des letzten Amtsblattes hat sich - was die Öffnungszeiten der Postagentur angeht - der Fehlerteufel eingeschlichen.

Die korrekten Öffnungszeiten lauten:

Montag und Dienstag von 8 - 12 Uhr und von 14.30 - 17.30 Uhr,
Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9 - 12 Uhr und von 14.30 - 17.30 Uhr und Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Informationsveranstaltung

Unsere Zukunft heißt Breitband

5. Mai, 18 Uhr Im Katzentach 16, Bruchhausen

Das Jahr 2015 ist das Jahr der 4. Technologierevolution. Um diese Herausforderung zu bestehen müssen wir vorbereitet sein.

Wir leben und arbeiten in der führenden Technologieregion im Zentrum Europas und sind wie keine andere Region Deutschlands oder Europas stark exportabhängig. Die Anforderung an immer schnellere und größere Informationsvolumenübertragung ist für unsere Zukunft von daher existenziell wichtig. Während für einfache Anwendungen eine Rate von vier Mbit/s ausreicht (das entspricht in etwa dem Datenvolumen der Bibel, das in einer Sekunde übertragen werden kann), sollte bei farbigen und bewegten Bildern die Übertragungsraten bereits bei 25 Mbit/s liegen. An diesem Punkt kommt die herkömmliche Kupferkabeltechnik an Ihre Grenzen, die hohen Übertragungsmöglichkeiten sind nur mit Glasfaser möglich.

Zur Informations- und Diskussionsveranstaltung wurden hochrangige Referenten eingeladen:

Frank Alex,

Referent Breitband der Stadt Ettlingen
Johannes Arnold,

Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen

Prof. Dr. Martin Rupp,

Experte für Informationstechnologie

Ragnar Watteroth,

Dezernent und Geschäftsführer der Breitbandkabel GmbH (BLK)

Werner Raab, Landtagsabgeordneter des Landes Baden-Württemberg

Wir freuen uns auf Sie.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungstermine

Montag, 4. Mai

14:00 Uhr – **Boule** Bouleplatz
Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 5. Mai

09:00 Uhr – **Sturzprävention**
09:30 Uhr – **Gestalten mit Ton**
Werkstatt Baum
14:00 Uhr – **Skat**

Mittwoch, 6. Mai

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz,
Fère-Champenoise-Straße
14:30 Uhr – **Schach**

Donnerstag, 7. Mai

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**
15:30 Uhr – **Geschichtskreis**

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer Sonnenblümchen!

Ich habe Euch ja schon öfter über unsere tolle Bücherei berichtet. Aber unsere Bücherei besteht ja nicht nur aus Büchern. Es sind die Menschen, die sie ausmachen. Unsere ehrenamtlichen Helferinnen, die uns die Bücher ausleihen und zurücknehmen, kennt Ihr ja schon.

Vielen tausend Dank, dass Ihr da seid!

Unsere Lesepatin Hannelore Westermann kennt Ihr zwar auch, aber wusstet Ihr, dass sie schon seit 15 Jahren Kindern vorliest?! Sie war früher Sekretärin und seit sie in Rente ist, ist sie als Lesepatin überall in Ettlingen, Schöllbronn und Bruchhausen unterwegs. Und sie liest nicht nur bei uns im Kindergarten. Auch in Schulen hat sie ganze Klassen oder einzelne Schüler, mit denen sie liest oder Sprachübungen oder Arbeitsblätter macht. Natürlich hat sie sich immer weitergebildet. Letzte Woche erst, war sie auf einem Seminar in der Ettlinger Stadtbibliothek. Dort kann man sich als Lesepate/in regelmäßig über neue Bücher informieren und sich mit andern Lesepaten austauschen.

Sie liest wirklich toll, das teste ich immer ausgiebig montags im Kindergarten. Da muss sie dann immer bestimmt tausend Bücher vorlesen. Sie hat ja aber auch schon Jahrzehnte lange Übung mit ihren eigenen Töchtern und ihrer Enkelin.

Außerdem gibt es jetzt wieder 25 neue Bücher-Tragetaschen in unserer Bücherei. Frisch bedruckt mit unserem Kindergarten-Logo und dem Logo von der Buchhandlung „Abraxas“ in Ettlingen.

Frau Hirsch, die Inhaberin von „Abraxas“ hat uns nämlich diese Taschen gesponsert! Den gesamten Betrag von fast 67 € hat Abraxas übernommen! Vielen, vielen, vielen Dank!!! Jetzt kann wieder fleißig ausgeliehen werden.

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!

Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 · Bruchhausen Tel: 07243 / 9 03 77 E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.ettlingen-sued.de/kiga/st-michael

TV 05 Bruchhausen e.V.

Dorffest am 12./13. Juni

Auch der TV05 Bruchhausen wird beim Dorffest der örtlichen Vereine präsent sein. Der TV05 bietet leckeren Flammkuchen und steuert Auftritte bei.

Dies geht natürlich nur bei Mithilfe unserer Mitglieder/innen.

Es beginnt am Freitag, 12. Juni mit Aufbau und dann für den 12./13. Juni mit entsprechender Standbesetzung.

Arbeitslisten liegen in der Gaststätte des TV05 aus.

Einfach Uschi Petry darauf ansprechen. Der TV05 freut sich über jede/jeden Helfer/in!

Nur gemeinsam wird das Dorffest zu einem Erfolg.

Abt. Judo

U-10-Mannschaft wurde in Pforzheim Nordbadischer Meister



Der erfolgreichste Judonachwuchs in Nordbaden kommt in diesem Jahr vom TV 05 Bruchhausen. Als Kreisvizemeister konnte sich die U 10 für die höchste Stufe dieser Altersklasse in Pforzheim qualifizieren. Bei der U 10 dürfen weibliche und männliche Judoka in einer Mannschaft kämpfen. In der Vorrunde wurde der JC Sinzheim mit 4:3 geschlagen. Im zweiten Mannschaftskampf konnte im Schnelldurchlauf der JC Ettlingen mit 7:0 in der Unterbewertung 140:0 von der Matte geschickt werden. Im anschließenden Halbfinale wurde der JSC Heidelberg mit 4:3 besiegt. Nun stand man im Finale dem Titelverteidiger BC Karlsruhe gegenüber. Bei der Kreismeisterschaft gab es noch eine 5:2-Niederlage. Taktisch gut eingestellt von Trainer Gerald Bauer gingen die Judoka auf die Matte. In einem Herzschlagfinale

konnte der TV 05 nach einem 2:0-Rückstand am Ende noch ein 3:3 in der Unterbewertung 48:35 erkämpfen und holte sich den Titel des Nordbadischen Meister nach Bruchhausen.

Für die Mannschaft kämpften: **Antonia Benz, Lukas Freitas Erhardt, Lukas Hamburger, Conner Haberstroh, David Cervený, Samuel Ebner, Aron Kraft, Noah Maier, Charlotta Brändle, Lukas Seifried, Yasin Özdemir.**

Herzlichen Glückwunsch.

Kindergartenjudo ab Jahrgang 2010 Judoanfängerkurse für Jungen und Mädchen ab 6 Jahre

Der TV 05 Bruchhausen e.V. bietet neue **Anfängerkurse für Kinder** ab 6 Jahre an. Auch können wieder **Kindergartenkinder** in der Kindergartengruppe aufgenommen werden. Die Kurse finden an verschiedenen Tagen, in der Sporthalle des TV 05 Bruchhausen statt.

Gerne laden wir Ihr Kind zu einem kostenfreien Probetraining ein.

Informationen und Termine fürs Schnupperttraining erhalten Sie bei:

Angelika Bauer, Tel. 07256/8146 oder **bauerange@aol.com**

Informieren Sie sich über unsere Abteilung unter www.tv05-bruchhausen.de

SV Alemannia Bruchhausen

B-Juniorinnen

5. Spieltag Frühjahrsrunde
ASV Hagsfeld 2 - FVA Bruchhausen
6:0 (3:0)

Nichts zu holen beim Auswärtsspiel in Hagsfeld

Gegen einen starken Gegner aus Hagsfeld kamen die Mädels des FVA gleich richtig unter Druck. Allerdings hielt man zunächst gut dagegen, so dass die Mädels aus Hagsfeld die ersten zwanzig Minuten zu keiner nennenswerten Torchance kamen. Danach ließ die Konzentration der FVA-Mädels aber mehr und mehr nach und Hagsfeld konnte bis zur Pause mit 3:0 davonziehen.

Nach dem Seitenwechsel hatten die FVA-Mädels anfangs die ein oder andere Tormöglichkeit, leider wurde keine davon genutzt. Mit zunehmender Spieldauer setzte sich wieder das bessere Spiel der Hagsfelder Mädels durch. Am Ende hatten die FVA Mädels dann doch deutlich mit 6:0 verloren. Hagsfeld war einfach in allen Belangen einen Tick besser.

Nun gilt es für die Mädels des FVA den Kopf nicht in den Sand zu stecken und weiter daran zu arbeiten, die noch ausstehenden Spiele der Frühjahrsrunde erfolgreicher zu gestalten.

Für den FVA spielten: Anna Neuner, Emma Lövelt, Pia Gerlach, Saskia Knam, Nadine Schmidt, Carolin Callahan, Vanessa Lauinger, Sophie Kräker, Milena Findling, Lea Dobrovolny und Jana Hartenstein.

C – Junioren

TSV Reichenbach 2 – FVA Bruchhausen
0:3 (0:1)

Am Samstag konnte der FVA auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz seinen dritten Sieg in diesem Jahr verbuchen. Man war von Beginn an die bessere Mannschaft und konnte durch einen Kopfball von O. Güler in Führung gehen, der die Flanke von L. Kindermann nur noch über die Linie drücken mußte. Vor Ende der ersten Hälfte erzielte J. Hartenstein einen weiteren Treffer, stand dabei leider wohl im Abseits. Nach der Pause ein ähnliches Bild, der FVA versuchte das Spielgeschehen zu bestimmen. Nach einer Balleroberung spielte L. Kindermann den Ball in die Spitze zu N. Strohmeyer. Der umkurvte den letzten Verteidiger, blieb gegen den Tormann der Sieger und erhöhte auf 2:0. Nach einem geblockten Schuss legte N. Strohmeyer den Ball mit der Hacke zu M. Bochmann, der den Ball sehenswert in den Winkel schlenzte. So ging der FVA verdient als Sieger vom Platz.

Jugendabteilung

Vorschau:

Samstag, 26.04.

D-Juniorinnen 13.30 Uhr:

SG Daxlanden – FVA

D-Juniorinnen 13.45 Uhr:

SG Karlsruher Bergdörfer – FVA

C-Juniorinnen 15.00 Uhr:

FVA – SG Neuburgweier/TV Mörsch

Sonntag, 27.04.

B-Juniorinnen 10.30 Uhr:

FVA – FSSV Karlsruhe

Mittwoch, 06.05.

E1-Juniorinnen 18.00 Uhr:

DJK Durlach - FVA

C-Juniorinnen 18.00 Uhr:

FVA – ASV Hagsfeld

A-Juniorinnen 19.30 Uhr:

FVA – SVK Beiertheim

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Vatertagswanderung,

Christi Himmelfahrt,

Donnerstag, 14. Mai

Die traditionelle Vatertagstour startet von Moosbronn, führt über den Mahlberg zum Bernstein und über Bernbach wieder zurück nach Moosbronn. Die Streckenlänge beträgt ca. 13 km und geht über ca. 200 Höhenmeter. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind empfehlenswert.

Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr geplant. Während der Tour ist Rucksackverpflegung vorgesehen.

Treffpunkt ist um 10 Uhr am Bahnhof in Bruchhausen. In Fahrgemeinschaften geht es dann nach Moosbronn zum Ausgangspunkt der Wanderung.

Weitere Infos gibt es beim Organisator der Tour, Georg Kaiser, Tel. 07243/597350.

Musikverein Bruchhausen

Auf geht's zum MAI-TREFF

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Musikverein Bruchhausen seinen traditionellen MAI-TREFF auf dem Festplatz und im Vereinsheim (beides ist auch für mobilitätseingeschränkte Gäste bequem zu erreichen). Am 1. Mai gibt es Deftiges und Zünftiges für alle, die die ersten sonnigen Maitage so richtig genießen wollen und einen gemütlichen Platz zum Verweilen suchen. Für die richtigen Schmankerln sorgt unser Küchen-Team mit einer kräftigen Linsensuppe mit Spätzle, Steaks, einer deftigen Bratwurst oder darf es doch lieber eine knackige Salatplatte sein? Natürlich darf auch unser Flammkuchen aus dem Holzofen nicht fehlen. Selbstverständlich gibt es auch in diesem Jahr wieder: Gyros mit Zaziki und Pommes frites. Im Ausschank Rothaus-Biere frisch vom Fass. Dazu beste badische Weine und alkoholfreie Getränke. Auch unser Cafe MUSICUS ist im Vereinsheim geöffnet. Kuchen und Torten unserer Mitglieder nach „Hausfrauenart“ erwarten Sie mit einer wohlschmeckenden Tasse Kaffee (Kuchen und Torten sind selbstverständlich auch zum „Mitnehmen“) und von unserer Jugendabteilung gibt es wieder leckere Waffeln und Popcorn.

Festbeginn ist um 11 Uhr. Zünftige Blasmusik gibt's ab 12 Uhr mit dem Musikverein Sulzbach. Ab 14 Uhr wird der Maibaum gestellt, und unser Jugendorchester, unter der Leitung von Roland Kopp, wird sie unterhalten. Daran anschließend gibt's die „Froschbacher Dorfmusikanten“, ebenfalls unter der bewährten Leitung von Dirigent Roland Kopp.

Musikerausflug Nachlese

Am 18. & 19.4. fand, nach langer Zeit, mal wieder ein Musikerausflug statt. Dieser führte die Aktiven und ihre Anhänger, im Alter zwischen 2 und 82, an Rhein und Mosel, nach Rudesheim und Cochem.

Am Samstagmorgen ging es um 8 Uhr los nach Bingen. Dem ersten Stopp an diesem Wochenende. Kurz nach der Abfahrt gab es ein Geburtstagsständchen für unsere Aktive Melanie Schosser und ein Präsent von Musikervorstand Volker. In Bingen angekommen gab es für alle ein deftiges Vesper mit „Worscht, Weck und Woi“ aber auch Kaffee und Kuchen stand für die Ausflügler bereit. Nun wartete die „Erlebnis-Tour zwischen Berg und Tal, Seilbahn und Schiff“. Mit dem Schiff ging es rheinabwärts nach Assmanshausen, dem romantischen Rotweinörtchen. Eine Sesselbahn brachte uns zum Niederwald. Hier ging es zu Fuß, vorbei am Jagdschloss und Wildgehege, zum Niederwalddenkmal, diesem imposanten Bauwerk hoch über dem Rhein und Rudesheim. Nach der Besichtigung und dem obligatorischen Gruppenfoto (an gleicher Stelle wie

beim Ausflug 1952) vor dem Denkmal führen wir mit der Kabinenseilbahn über die Reben hinter nach Rüdesheim, wo natürlich ein Besuch in der „Drosselgasse“ nicht fehlen durfte. Dann ging es wieder mit dem Schiff Richtung Bingen und weiter ins Hotel nach Dieblich bei Koblenz. Zum Abschluss des Abends gab es noch eine Weinprobe im Gewölbekeller des Hotels.

Der Sonntag führte uns nach Cochem. Hier gab es einen kleinen Sektempfang. Hatte doch Denis, der Freund unserer Klarinetistin Sarah, an diesem Sonntag Geburtstag. In Cochem wartete bereits ein Schiff, das uns zur Rundfahrt „Auf dem schönsten Teil der Mosel“ einlud. Daran anschließend hatte jeder noch Zeit, die Stadt Cochem, die Senfmühle oder die Reichsburg zu besichtigen.

Um 16 Uhr hieß es dann Abschied zu nehmen, und die Fahrt führte uns wieder Richtung Bruchhausen. Vorsitzender Klein bedankte sich während der Rückfahrt bei allen, die bei diesem Ausflug mit dabei waren und viel Spaß hatten, insbesondere bei den Ausflugsplanern Volker, Christian und Klaus-Dieter.

Zum Abschluss noch ein schöner Spruch für unsere beiden Geburtstagskinder: „Es ist beim Leben wie beim Wein, ein guter Jahrgang muss es sein“ (gelesen im Hotel „Pistono“)

Musikproben im Vereinsheim
Jugendorchester: dienstags 18:15 Uhr,
Blasorchester: donnerstags 20 Uhr
MVB im Internet
Alles rund um den MVB gibt's auf:
www.mv-bruchhausen.de.
Reinschauen lohnt sich!

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Am Sonntag, 3. Mai findet auf unserem Platz eine große Hundausstellung statt. Der MRC, Mittelbadischer Rassehunde Club lädt zur Deutschland Sieger Schau auf unserem Gelände ein. Hunde vieler Größen und Rassen werden vertreten sein. Außerdem findet das beliebte Hundrennen für Groß und Klein statt. Wir würden uns freuen, wenn viele Hundeliebhaber mit oder ohne Hund vorbeikommen würden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Am Samstag, 2. Mai findet kein regulärer Übungsbetrieb auf unserem Platz statt. www.og-bruchhausen.de

Stadtteil Ettlingenweier



Erich Kästner-Schule

Korksammlung
Schon traditionell ist die 3. Klasse der Erich-Kästner-Schule sozial engagiert und sammelt Korken für Kork.

Im Epilepsiezentrum der Diakonie in Kork bei Kehl werden Behinderte durch die Weiterverarbeitung der Korken in ihrer Therapie unterstützt.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse haben im „Lädchen“ von Frau Haase und beim Getränkehandel Görig Sammelbehälter aufgestellt, damit auch die Bürger von Ettlingenweier die Kinder bei ihrem Engagement unterstützen können. Die Behälter sind bis Pfingsten aufgestellt. Die Kinder haben schon fleißig gesammelt, aber jeder weitere Korken zeigt den Schülerinnen und Schülern, dass sich soziales Engagement lohnt.

TV Ettlingenweier

Abt. Wandern

Wanderplan 2015 - 2016

- 25. Mai Wanderausflug ins Krebsbachtal, Manfred Utz
- 7. Juni Wachenheim - Gimmeldingen, Manfred Kunz
- 5. Juli Besuch der Straußenfarm Mhou, Rülzheim, Ernst Karle
- 16. Aug. Radtour an den Rhein, Rudi Weinbrecht
- 27. Sept. Auf den Spuren von Riesling u. Rotem Burgunder, Fritz Schneider
- 11.-
- 13. Okt. 3-Tage auf der Insel Reichenau Monika Weber
- 8. Nov. Münzesheim - Gochsheim, Manfred Schroeder
- 6. Dez. Winterwanderung, Roland Schreck
- 17. Jan. 2016 Rund um Ettlingenweier, Klaus Rübél
- 9. Feb. Faschingswanderung, Ralph Rehle
- 20. März Wanderung im Murgtal, Peter Weicholdt
- 17. April Mandelblütenwanderung, Manfred Utz

Abt. Handball

TV Ettlingenweier : TS Mühlburg 2 28:29 (12:11)

Vor dem letzten Saisonspiel in heimischer Halle gegen die TS Mühlburg 2 war der Klassenerhalt schon sicher. Der TVE konnte somit ohne großen Druck ins Spiel gehen, wollte aber noch einen guten Abschluss der Runde hinlegen. Allerdings musste man sich am Ende geschlagen geben. In Hälfte eins zeigte man eine aggressive und gute Leistung in der Abwehr, während man vorne nicht immer so ganz effektiv spielte. Einen zwischenzeitlichen Rückstand glichen die Herren des TVE aus, sodass es mit einem Treffer Vorsprung in die Pause ging. Nach dem Seitenwechsel zeigte vor allem der Angriff Schwäche und zu wenig Druck auf das Tor führten schlussendlich dazu, dass die Gäste zwei Punkte mit nach Hause nehmen. Durch den schon vorher feststehenden

Nichtabstieg, der durch starke Spiele zu Ende der Rückrunde perfekt gemacht wurde, war diese Niederlage allerdings weniger dramatisch.

Es spielten: Axel Schmidt (Tor), Daniel Steinhülb (Tor), Tobias Deininger, Florian Kraft, Christian Bregler (8/1), Martin Gladitsch (2), Paul Manea (1), Valentin Utz (1), Kleon Dingeldein (2), Björn Weber, Marius Ochs (4/2), Alexander Mahrle, Dominik Deubel (7), Moritz Wessa (3)

TV Ettlingenweier/Damen 1

TVE - TSV Graben 19:14 (9:6)

Das Spiel gegen den TSV begann mit einem taktischen Geschenk des Gästetrainers, der die ersten 20 Minuten unsere Mittspielerin in Manndeckung nahm. Unsere starken Rückraumspielerinnen und Tamara am Kreis hatten somit genügend Platz, um ohne große Mühe einen 3-Tore-Vorsprung herauszuspielen. In der 2. Hälfte konnten die Gäste nochmals auf 11:10 verkürzen, bevor die starken TVE-Mädels mit fünf Toren in Folge das Spiel für sich entscheiden konnten. Auch eine doppelte Manndeckung in der Schlussphase konnte den TVE am Ende nicht aus der Ruhe bringen. Damit haben sich die Damen des TVE zum Rundenende den 6. Tabellenplatz erobert und können trotz der Integration vieler junger Spielerinnen und dem niedrigsten Altersschnitt der Landesliga auf das Erreichte durchaus stolz sein!

Fußballverein Ettlingenweier

FVE Damen verlieren gegen die SG Jöhlingen/Söllingen

Die Spielerinnen des FV Ettlingenweier empfingen am vergangenen Samstag den Drittplatzierten mit einem erneut großen Kader. Sie gingen etwas nervös in die Partie, da es ein bewusst schweres Spiel werden sollte. Der Gegner war jedoch keineswegs besser. Leider blieben die guten Torchancen noch ohne Erfolg. Dafür ging der Gegner schon recht früh in Führung. Der FVE ließ sich jedoch nicht aus der Ruhe bringen und wie auch schon im letzten Spiel konnte man durch die Torschützin Melissa Seilnacht einen Rückstand zum 1:1 aufholen. Die Freude hielt allerdings nur kurz an, da der Gegner erneut in Führung ging. Nach einer unglücklichen Situation im Strafraum konnte die SG Jöhlingen/Söllingen durch einen Elfmeter sogar auf 3:1 erhöhen. Nach dem Seitenwechsel hatten die Spielerinnen des FVE zwar noch mehrere Torchancen, doch leider konnte keine davon genutzt werden. Nach dem Abpfiff war das Ergebnis etwas enttäuschend, denn obwohl der Gegner sechs Plätze über dem FVE steht, waren die Spielerinnen des FVE auf keinen Fall unterlegen.

Die Damen des FVE treten am kommenden Sonntag um 11 Uhr auswärts gegen den VfB Bretten an. Mit dem Anpfiff versuchte der FVE das Spiel in die Hand zu nehmen und mit einer geord-

net auftretenden Mannschaft dominierten sie auch den größten Teil der ersten Halbzeit.

Die im letzten Spiel noch sehr deutlich zu sehenden Unsicherheiten konnte man in dieser Partie von Beginn an ablegen. Bereits in der ersten Viertelstunde des Spiels machten die Spielerinnen des FVE Druck und konnten sich zwei sehr gute Chancen erspielen, allerdings ohne Torerfolg.

Insgesamt wurde das Spiel bis zum Halbzeitpfeiff ausgeglichener und beide Mannschaften kamen zu ihren Chancen. Nach dem Seitenwechsel zeigten die Damen des FVE weiterhin viel Einsatz. Aber auch die SG Oberhausen/Waghäusel erhöhte den Druck und wollte sich mit einem Unentschieden nicht zufrieden geben, doch die Abwehr und auch die neue Torfrau des FVE ließen hinten nichts anbrennen. Bis zum Abpfiff konnte sich der FVE noch eine gute Torchance erarbeiten, scheiterte allerdings an der Latte. So blieb es beim 0:0.

Die gute Mannschaftsleistung der Damen des FVE gibt hoffentlich das nötige Selbstbewusstsein, um im nächsten Spiel noch erfolgreicher zu sein und die ersten drei Punkte zu holen. Mit dem Anpfiff versuchte der FVE das Spiel in die Hand zu nehmen und mit einer geordnet auftretenden Mannschaft dominierten sie auch den größten Teil der ersten Halbzeit.

Die im letzten Spiel noch sehr deutlich zu sehenden Unsicherheiten konnte man in dieser Partie von Beginn an ablegen. Bereits in der ersten Viertelstunde des Spiels machten die Spielerinnen des FVE Druck und konnten sich zwei sehr gute Chancen erspielen, allerdings ohne Torerfolg.

Insgesamt wurde das Spiel bis zum Halbzeitpfeiff ausgeglichener und beide Mannschaften kamen zu ihren Chancen. Nach dem Seitenwechsel zeigten die Damen des FVE weiterhin viel Einsatz. Aber auch die SG Oberhausen/Waghäusel erhöhte den Druck und wollte sich mit einem Unentschieden nicht zufrieden geben, doch die Abwehr und auch die neue Torfrau des FVE ließen hinten nichts anbrennen. Bis zum Abpfiff konnte sich der FVE noch eine gute Torchance erarbeiten, scheiterte allerdings an der Latte. So blieb es beim 0:0.

Die gute Mannschaftsleistung der Damen des FVE gibt hoffentlich das nötige Selbstbewusstsein, um im nächsten Spiel noch erfolgreicher zu sein und die ersten drei Punkte zu holen. Mit dem Anpfiff versuchte der FVE das Spiel in die Hand zu nehmen und mit einer geordnet auftretenden Mannschaft dominierten sie auch den größten Teil der ersten Halbzeit.

Die im letzten Spiel noch sehr deutlich zu sehenden Unsicherheiten konnte man in dieser Partie von Beginn an ablegen. Bereits in der ersten Viertelstunde des Spiels machten die Spielerinnen des

FVE Druck und konnten sich zwei sehr gute Chancen erspielen, allerdings ohne Torerfolg.

Insgesamt wurde das Spiel bis zum Halbzeitpfeiff ausgeglichener und beide Mannschaften kamen zu ihren Chancen. Nach dem Seitenwechsel zeigten die Damen des FVE weiterhin viel Einsatz. Aber auch die SG Oberhausen/Waghäusel erhöhte den Druck und wollte sich mit einem Unentschieden nicht zufrieden geben, doch die Abwehr und auch die neue Torfrau des FVE ließen hinten nichts anbrennen. Bis zum Abpfiff konnte sich der FVE noch eine gute Torchance erarbeiten, scheiterte allerdings an der Latte. So blieb es beim 0:0.

Die gute Mannschaftsleistung der Damen des FVE gibt hoffentlich das nötige Selbstbewusstsein, um im nächsten Spiel noch erfolgreicher zu sein und die ersten drei Punkte zu holen. Mit dem Anpfiff versuchte der FVE das Spiel in die Hand zu nehmen und mit einer geordnet auftretenden Mannschaft dominierten sie auch den größten Teil der ersten Halbzeit.

Die im letzten Spiel noch sehr deutlich zu sehenden Unsicherheiten konnte man in dieser Partie von Beginn an ablegen. Bereits in der ersten Viertelstunde des Spiels machten die Spielerinnen des FVE Druck und konnten sich zwei sehr gute Chancen erspielen, allerdings ohne Torerfolg.

Insgesamt wurde das Spiel bis zum Halbzeitpfeiff ausgeglichener und beide Mannschaften kamen zu ihren Chancen. Nach dem Seitenwechsel zeigten die Damen des FVE weiterhin viel Einsatz. Aber auch die SG Oberhausen/Waghäusel erhöhte den Druck und wollte sich mit einem Unentschieden nicht zufrieden geben, doch die Abwehr und auch die neue Torfrau des FVE ließen hinten nichts anbrennen. Bis zum Abpfiff konnte sich der FVE noch eine gute Torchance erarbeiten, scheiterte allerdings an der Latte. So blieb es beim 0:0.

Die gute Mannschaftsleistung der Damen des FVE gibt hoffentlich das nötige Selbstbewusstsein, um im nächsten Spiel noch erfolgreicher zu sein und die ersten drei Punkte zu holen.

2. MANNSCHAFT

SV LANGENSTEINBACH II -

FV Ettlingenweier II 2:5 (0:2)

Torschützen: MARIO KAUFMANN 2, HANS-MICHAEL KOCH 1, PHILIPP LAUBENSTEIN 1, BERNHARD BAIER 1
Am vergangen Sonntag trat die 2. Mannschaft des F V E gegen den SV Langensteinbach 2 an. Von Beginn an nahm der F V E das Spiel in die Hand. So konnte bereits in der 9. Spielminute MARIO KAUFMANN nach Vorarbeit von Dennis Liebmann den Ball zum 1:0 über die Linie schieben. Auch in der Folgezeit dominierte der F V E das Spiel. So war das nächste Tor nur eine Frage der Zeit. Kurz vor der Halbzeit gelang Michael

Koch das 2:0. 3 Minuten nach dem Seitenwechsel konnte PHILIPP LAUBENSTEIN nach einer schönen Spielkombination mit Mario Kaufmann die Führung auf 3:0 ausbauen. Der scheinbar sichere Sieg geriet im Anschluss aber doch noch einmal ins Wanken, als man den 3:1 Anschlusstreffer hinnehmen musste. Der F V E stand nicht mehr so sicher wie zu Beginn. Das Spiel war nun ausgeglichener und so kam es wie es kommen musste: Es fiel das 3:2 und die sicher geglaubten 3 Punkte waren in Gefahr. Doch der F V E reagierte und lieferte mit MARIO KAUFMANN prompt die richtige Antwort und baute die Führung auf 4:2. Die Sicherheit im Spiel kam zurück und kurz vor Schluss reihte sich BERNHARD BAIER in die Liste der Torschützen ein und erzielte den 5:2 Endstand.

VORSCHAU

2. MANNSCHAFT

Sonntag, 3.5. um 15.30 Uhr

F V E II - TSV AUERBACH II

GROSSES DERBY

Sonntag, 10.5. um 13 Uhr

FV Alem. BRUCHHAUSEN II - F V E II

1. Mannschaft

FV Spfr. FORCHHEIM - FVE 0:3 (0:1)

Topschützen:

VINCENT SCHMIDT 2, DAVID PITZ 1

Vor einer großen Zuschauerkulisse beim Spitzenspiel der Kreisliga dauerte es 10 Minuten, bis das Spiel Fahrt aufnahm. Danach hatten die Forchheimer zwar die ersten Tormöglichkeiten, doch unsere Abwehr um Torhüter DANIEL VOGEL stand gut. Nach 15 Spielminuten musste unser Spielmacher KEVIN SCHWARZBÄCKER mit einer schweren Verletzung das Spielfeld verlassen. Jetzt verstärkte der FVE den Druck auf das gegnerische Tor und das Spiel entwickelte sich zu einem guten Spitzenspiel. Nach einem sehenswerten Sololauf von VINCENT SCHMIDT und genauer Vorlage erzielte DAVID PITZ in der 41. Spielminute den Führungstreffer zum 0:1. Bereits eine Minute nach der 0:1-Führung verhinderte der Torpfosten des Gegners den zweiten Treffer durch YANNICK VIELSÄCKER. So ging es mit der 1:0-Führung in die Halbzeitpause. Die ersten Minuten in der zweiten Halbzeit gehörten eindeutig dem Tabellendritten, doch der FVE verstand es mit seiner cleveren Spielweise, das Spiel wieder an sich zu reißen. Jetzt begeisterte die 1. Mannschaft des FVE die vielen mitgereisten Fans und Zuschauer mit schönen, schnell vorgetragenen Spielzügen. In der 58. Spielminute gelang VINCENT SCHMIDT nach Vorlage von YANNICK VIELSÄCKER mit einem Traumtor das spieltscheidende 0:2. Obwohl die Spfr. Forchheim nicht aufgab, ließ der FVE den Ball und Spieler laufen. In der 85. Spielminute war es wiederum VINCENT SCHMIDT, der mit einem sehenswerten Lupfer den viel umjubelten Endstand

zum 0:3 erzielte. Ein klasse Spiel, das die 1. Mannschaft des FVE durch die geschlossene Mannschaftsleistung verdient hat.

Mit diesem wichtigen Sieg machte die 1. Mannschaft des FVE einen großen Schritt in Richtung Meisterschaft und konnte, nachdem der Tabellzweite Fort. Kirchfeld beim FC Neureut verlor, seinen Vorsprung auf 6 Punkte ausbauen. Leider muss die 1. Mannschaft auf den in der Rückrunde stark aufspielenden KEVIN SCHWARZBÄCKER in den letzten Spielen verzichten. Der ganze FVE wünscht ihm GUTE BESSERUNG und hofft auf baldige Genesung, damit er vielleicht noch in den letzten Spiele wieder eingreifen kann.

VORSCHAU

1. Mannschaft

Sonntag, 3. Mai, 17.30 Uhr

FVE - TSV AUERBACH

GROSSES DERBY

Sonntag, 10. Mai, 15 Uhr

FV BRUCHHAUSEN - FVE

TTV Ettlingenweier 1980 e.V.

Verbands-Pokal Baden 2014/15

Am Sonntag, 19. April war der TTV Ettlingenweier als Ausrichter der Verbands-Pokal-Endspiele das Zentrum für 16 badische Mannschaften, die ihren Pokal in den Klassen Verbandspokal-Jungen, -Mädchen, -Schüler und -Schülerinnen ausspielten.

Jürgen Häcker, Vizepräsident Jugend im Vorstand des BTTV, wies durch seine Anwesenheit der Veranstaltung die entsprechende Bedeutung zu.

In jeder Klasse ging es also für 4 Mannschaften um das Halbfinale, Spiel um den dritten Platz und das Finale.

Der Tag begann mit den Schülerinnen und Schülern, deren Teilnehmer aus der direkten Nachbarschaft Ettlingen bis zu zwei Mannschaften aus der Nähe Würzburgs kamen. Bei den Schülerinnen konnte sich die dreier Mannschaft des TTG Neckarbischofsheim knapp gegen die überraschend stark aufspielenden Schülerinnen der SG-Dörlesberg/Grünenwört behaupten.

Bei den Schülern triumphierte die SG-Niklashausen/TBB im Finale über den TTC Kronau.

Verbandspokal Mädchen, hier konnte sich am Ende die Tischtennisabteilung des FC Lohrbach gegen den VSV Büchig durchsetzen.

Der Verbandspokal Jungen schließlich wurde im Finale vom TTV Ettlingen gegen den TTV Weinheim-West verteidigt. Dass der Nachwuchs im Tischtennis mit Feuereifer bei der Sache war, konnte man förmlich spüren, bleibt noch der Dank an die Helfer und Helferinnen, die mit dem Auf- und Abbau, dem reibungslosen Ablauf, der Betreuung und der Versorgung mit Getränken, Brötchen und Kuchen ihren Beitrag leisteten.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Maifest 2015

Dieses Jahr veranstalten wir unser Maifest vom **30. April bis 1. Mai in und um die Bürgerhalle** in Ettlingenweier. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Programm:

30. April Tanz in den Mai

18 Uhr Festbeginn für Groß und Klein, ab 19 Uhr können Sie zum **Tanz in den Mai** mit Tanzmusik von R. Thoresen ihr Tanzbein in der Bürgerhalle schwingen.

1. Mai Der Mai ist gekommen

10 Uhr Maispielen im Ort
ab 11:30 Uhr: Mittagstisch, Kaffee und Kuchen. Musikalische Unterhaltung durch das Hauptorchester des MVE.
An beiden Tagen ist für Essen und Trinken bestens gesorgt, z.B. mit Original Elsässer Flammkuchen. Auch an unsere kleinen Gäste ist gedacht: bei schönem Wetter gibt's eine Hüpfburg.

Musikproben im Vereinsheim:

Jugendorchester

Freitag, 8. Mai, 18:45 Uhr

Schülerorchester

Freitag, 8. Mai, 17:45 Uhr

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter Tel. 07243 / 524121

VdK Ettlingenweier- Oberweier

Termine im Mai:

Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweier-Oberweier trifft sich turnusgemäß jeweils am 2. Donnerstag eines Monats um 19 Uhr zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Da aber im Mai der zweite Do. ein Feiertag ist, wird der **Singabend um eine Woche vorverlegt**, d.h. auf den **7. Mai**. Jedermann, der gerne singt ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Jeweils am 3. Mittwoch eines Monats um 15 Uhr ebenfalls im Vereinsheim des TTV. Diesen Monat am 20. Mai. Gespielt werden jeweils Karten- oder Brettspiele, was gerade beliebt.

Stadtteil Oberweier



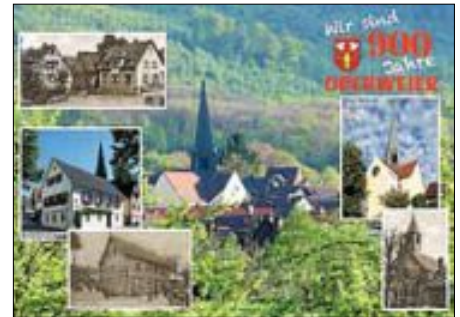
Ortsverwaltung

Lufballonwettbewerb

Am Donnerstag, 30. April veranstaltet die Ortsverwaltung im Rahmen der Maibaumaufstellung auf dem Marktplatz

von Oberweier einen Luftballonweitflugwettbewerb. Alle Kinder aus Oberweier sind hierzu herzlich eingeladen.

Ab 17.30 Uhr beginnt der Wettbewerb. Das Kind, dessen Postkarte am weitesten fliegt und zurückgeschickt wird, erhält einen attraktiven Preis. Der Wettbewerb ist gleichzeitig der Verkaufsstart für die beiden neuen Postkarten mit Motiven aus Oberweier.



Wir danken Armand Lang für die Bereitstellung der Postkarten und Karl-Heinz Krieg für das Sponsoring dieser Aktion.

Den Bericht über den Festakt zur 900-Jahrfeier finden Sie auf Seite 3 in dieser Amtsblatt-Ausgabe.

Wolfgang Matzka
Ortsvorsteher

“ARGE“ Arbeitsgemeinschaft der Vereine Oberweier

Maibaum

Eine alte Tradition fortsetzend, wird auch in diesem Jahr wieder ein Maibaum aufgestellt werden. Die „Kameradschaft ehemaliger Soldaten“ schlägt den Baum im Wald und stellt ihn am 30.4. um 17.30 Uhr auf dem Marktplatz auf. Es wird ein kühles Bier und eine Kleinigkeit zu Essen geben. Der Gesangsverein „Sängerbund“ wird, wie auch im vergangenen Jahr, die Bewirtung übernehmen. Die Ortsverwaltung Oberweier will bei der Aufstellung einen Ballon-Wettbewerb starten. Die Bevölkerung, besonders die Kinder, sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.



Wander' mal wieder
Ettlingen
Portalgemeinde

Musikverein Oberweier



Frühjahrskonzert

Am Sa, 16.05.2015
um 19:30 Uhr in der
Waldsaumhalle Oberweier
Einlass: ab 19 Uhr

Preise: 6€ für Mitglieder und
7€ für Nichtmitglieder

*Auch für Ihr leibliches Wohl
wird bestens gesorgt!*

VdK Ettlingenweier- Oberweier

Termine im Mai:

Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweier-Oberweier trifft sich turnusgemäß jeweils am 2. Donnerstag eines Monats um 19 Uhr zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Da aber im Mai der zweite Do. ein Feiertag ist wird der **Singabend um eine Woche vorverlegt**, d.h. auf den **7. Mai**. Jedermann der gerne singt ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Jeweils am 3. Mittwoch eines Monats um 15 Uhr ebenfalls im Vereinsheim des TTV. Diesen Monat am 20. Mai. Gespielt werden jeweils Karten- oder Brettspiele, was gerade beliebt.

Stadtteil Schlottenbach



Ortsverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch in diesem Jahr können Sie wieder in der Ortsverwaltung Schlottenbach Saisonkarten für die Ettlinger Bäder erwerben.

Der Verkauf findet ab sofort zu folgenden Öffnungszeiten statt:

Montag: 13 - 15 Uhr

Dienstag: 9 - 12 Uhr

Donnerstag: 15 - 18 Uhr

Nutzen Sie diesen bürgerfreundlichen Service.

Gesangverein Sängerkranz 1889 e.V. Ettlingen - Schlottenbach

Terminverschiebung:

Der Gesangverein Sängerkranz Schlottenbach möchte auf das Wirtshaussin-

gen im Monat Mai hinweisen. Künftig findet das fröhliche Wirtshaussingen immer am **vierten Donnerstag** eines jeden Monats statt. Somit ist das nächste Wirtshaussingen am **Donnerstag, 28. Mai** im Dorfgemeinschaftshaus, Gasthaus am Lindenbrunnen um 20 Uhr. Hierzu sind Sie wieder auf das herzlichste eingeladen.

Gäste aus nah und fern sind immer willkommen.

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspenden rettet Leben - Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist damit mehr als eine gute Tat

15.000 Blutspenden täglich werden in Deutschland benötigt (nähere Infos unter Schöllbronn). Das DRK OV Schöllbronn/Schlottenbach lädt daher zum nächsten Termin vor Ort ein:

Freitag, 8. Mai, 15 - 19 Uhr,
76316 Malsch-Völkersbach,
Im Klosterhof, Schwarzwaldhochstr. 1

Weitere Informationen zur Blutspende sind auch unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

BI Lebensraum Schlottenbach e.V.

Ortsübergreifende Unterschriftensammelaktion der BI Lebensraum Schlottenbach e.V. gegen Windkraftplanung des RVMO

Die Windkraft-Zwangsplanung der Landesregierung in unserer windschwachen Region geht weiter und umfaßt nun sogar große Bereiche des über Ettlingen gelegenen Kreuzelbergs und weite Teile der Hangkante bis hinter Malsch.

Windräder mit derzeit 210 m Höhe und mehr bedrohen die Gesundheit der Bürger, führen zur Vernichtung unserer Natur und unseres Naherholungsgebietes und zerstören die Lebensräume unserer Tiere. Unsere Grundstücke und Gebäude verlieren ihren Wert, bis zur Unverkäuflichkeit.

Die BI Lebensraum Schlottenbach e.V. ruft daher zum Einspruch auf. In Schlottenbach und den anderen Ortsteilen erhalten die Bürger dieser Tage Flyer und Einspruchs-Formulare. Flyer liegen auch beim Hofladen Hasenhündl und in der Schnitzel-Ranch in Schlottenbach aus. **Ablauf der Widerspruchs-Frist ist der 22.05.2015 (Eingang!).**

Flyer und Formulare können auch unter: www.gegenwindettlingen.wordpress.com (in Google einfach „Gegenwind Ettlingen“ eingeben) herunter geladen werden.

Weitere Aktionen folgen, über die wir auf „Gegenwind Ettlingen“ oder im Amtsblatt informieren.

Stadtteil Schöllbronn



Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Handarbeiten

Am Montag, **11. Mai** treffen sich die Damen der Handarbeitsgruppe um **14:30 Uhr**. Die fertigen Handarbeiten werden an eine soziale Einrichtung weitergegeben. Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Dienstag, 5. Mai

09:30 Uhr – „**Stabil und mobil im Alter**“ Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK.

Mittwoch, 6. Mai 2015

18 - ca. 19:30 Uhr **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte**

Treffpunkt: Neuroder Straße 24 – jeweils mittwochs 15 bis ca. 16:30 Uhr Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Für Geübte ist eine zweite Gruppe auf Tour. Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, in der Weierer Straße 2 im Lesesaal statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Schöllbronn,
Tel. 07243 2416, oder
bei G. Marschar, Tel. 07243 219014,
E-Mail: gmarschar@arcor.de

Altenwerk-Seniorenkreis St. Bonifatius Schöllbronn

Einladung zur Marienfeier

Am Dienstag, 5. Mai findet unsere Marienfeier um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Bonifatius statt. Anschließend treffen wir uns im **Pfarrsaal neben der Kirche** zu Kaffee und Kuchen.

Auf Euer zahlreiches Kommen freuen sich die Mitarbeiter im Altenwerk.

Kindergarten St. Elisabeth

Verkauf von Muttertagsherzen und Kuchen

Am Sonntag, 10. Mai organisiert der Elternbeirat des Kindergartens St. Elisabeth Schöllbronn im Anschluss an den Gottesdienst einen Verkauf von Muttertagsherzen und Kuchen vor der Kirche. Die Muttertagsherzen werden aus Biskuit oder Rührteig gebacken sein und schön dekoriert werden. Es gibt aber auch einzelne Kuchenstücke zu kaufen. Der Erlös kommt dem Kindergarten St. Elisabeth Schöllbronn zu Gute.

Auf Ihre Unterstützung freuen sich die Kinder, Erzieherinnen und Eltern des Kindergartens St. Elisabeth.

TSV Schöllbronn

Verwaltung:

Hiermit wird nochmals auf die am Freitag, 8. Mai stattfindende Jahreshauptversammlung in der TSV-Gaststätte „Panorama“ hingewiesen. Beginn ist um 19.30 Uhr.

TSV Schöllbronn 2 – FT Forchheim
23:3 (3:1)

Partyka-Dreierpack reicht nicht zum Sieg. Die Zeichen standen auf Sieg, als Partyka in der ersten Halbzeit den TSV mit seinen Saisontriftern 25 bis 27 in eine komfortable Ausgangslage brachte.

Lediglich einmal erwischte Forchheim unsere Elf im Tiefschlaf und so ging es mit 3:1 in die Pause. Weitere ungenutzte Chancen, ein verschossener Elfmeter sowie leichtsinnige Ballverluste brachten Forchheim wieder zurück ins Spiel und so kam es, wie es kommen musste – nach dem Anschlusstreffer (49.) gelang Forchheim kurz vor Schluss per Sonntagschuss noch der Ausgleich (88.) Der unnötige Punktverlust wirft den TSV auf den 3. Tabellenplatz zurück, der Rückstand auf den Spitzenreiter beträgt nun vier Punkte.

TSV Schöllbronn – FC Busenbach

3:4 (2:1)

Unnötige Niederlage gegen den FC Busenbach.

In einer turbulenten Anfangsphase ging Busenbach nach einem Freistoß durch Föhrenbacher mit 0:1 in Führung. Schon in der 12. Minute setzte der gleiche Spieler den Ball abermals nach einem Freistoß an die Latte. Fast im Gegenzug konnte Rebholz zum 1:1 ausgleichen. In der 13. Minute fälschte ein Busenbacher Spieler den Ball zur 2:1 Führung ins eigene Tor ab. Danach beruhigte sich das Spiel ein wenig. Bis zur Halbzeit ergaben sich für beide Teams noch die einoder andere Torgelegenheit. Als Rebholz auf 3:1 erhöhte, glaubte man sich auf einem guten Weg. Busenbach setzte nun alles auf eine Karte und brachte zwei neue Offensivkräfte. Auf die personellen Umstellungen des Gastes fand unsere Mannschaft nicht die richtige Antwort und kassierte in 15 Minuten drei Gegentore.

Vorschau auf den kommenden Spieltag:
SO 3.5., 13 Uhr

SC Neuburgweiler 2 – TSV Schöllbronn 2
SO 3.5., 15 Uhr

SG Stupferich 1 – TSV Schöllbronn 1

Abt. Jugendfußball

D1-Junioren der SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach unterliegen im Spitzenspiel dem KSC

D1 SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach - Karlsruher Sport Club 2: 0:2 (0:1) Am letzten Samstag erwarteten wir zum Spitzenspiel die Mannschaft des KSC. Es handelte sich dabei um das Spiel des Dritten gegen den Tabellenführer. Warum die Karlsruher Mannschaft zu Recht die Tabelle anführt, stellten sie

mehrfach unter Beweis. Von Beginn an zeigten sie ein sehr dynamisches, direktes und schnelles Spiel mit frühem Pressing. Doch wir standen meist sehr gut und ließen nur ganz wenige Chancen zu. Eigene Chancen konnten wir uns aber kaum erarbeiten, da wir zu sehr in der Defensivarbeit beschäftigt waren. 5 Minuten vor dem Halbzeitpfeiff spielte der KSC dann einen tollen Spielzug und ging mit 0:1 in Führung. In der zweiten Hälfte probierten wir mehr Zugriff auf das Spiel zu bekommen, aber richtige Torchancen blieben Mangelware. Die Karlsruher Mannschaft war zwar spielerisch und optisch überlegen, doch dem setzten wir große Kampfbereitschaft entgegen, weshalb auch für den KSC wenige klare Tormöglichkeiten herausstrangen. 6 Minuten vor Schluss fiel dann im Nachschuss nach einem bereits abgewehrten Freistoß das entscheidende 0:2. So endete dann diese Partie. Gegen einen souveränen Tabellenführer zeigten wir an diesem Tag eine gute kämpferische Einstellung und mit etwas mehr Glück hätte dieses Spiel auch mit einem 0:0 enden können. Nun gilt es, in den nächsten Spielen wieder in die Erfolgsspur zurückzufinden.

Gesangverein Sängerbund 1868 Schöllbronn e.V.

Maihock am 1. Mai mit Gemüseintopf-Fete

In der Festhalle Schöllbronn veranstalten die Aktiven des Gesangvereins einen zünftigen Maihock. Vom Gemüseintopf bis Selbstgebackenes steht allerlei zur Beköstigung bereit.

Deutsches Rotes Kreuz

Blut spenden rettet Leben - Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist damit mehr als eine gute Tat

Der Frühling ist da und die ersten Sonnenstrahlen locken zu Aktivitäten im Freien. Die lebenswichtige Blutversorgung der Verletzten und Kranken in den Krankenhäusern ist allerdings wetterunabhängig. 15.000 Blutspenden täglich werden in Deutschland benötigt.

Das DRK OV Schöllbronn/Schluttenbach lädt daher zum nächsten Termin vor Ort ein:

Freitag, 8. Mai, 15 - 19 Uhr

76316 Malsch-Völkersbach

Im Klosterhof, Schwarzwaldhochstr. 1

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Naturheilverein Schöllbronn

Rückblick Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung konnte die 1. Vorsitzende Jutta Lemche eine große Anzahl Mitglieder und den Ortsvorsteher Steffen Neumeister im

Gasthaus „Krone“ begrüßen. Mit einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Schriftführerin Gudrun Kunz zeigte in ihrem Bericht eine Vielzahl von Aktivitäten des Vereines auf. Besonders erwähnenswert sind der Vortrag über Schüssler Salze, der auch von der Bevölkerung gerne angenommen wurde, die Fahrt nach Moosbronn und die vorweihnachtliche Feier, die als besondere Aktivitäten guten Anklang fanden. Im Anschluss an den Kassenbericht, ebenfalls von der Schriftführerin vorgetragen, bestätigte Andreas Ochs als Kassenprüfer eine ordnungsgemäß geführte Kasse. Die Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft wurde einstimmig erteilt.

In diesem Jahr fanden die Wahlen der gesamten Vorstandschaft statt. Als 1. Vorsitzende wurde Jutta Lemche in ihrem Amt bestätigt. Auch die anderen Mitglieder – Gudrun Kunz als Schriftführerin; Rosa Joachimsthaler, Magda Lauinger, Gerlinde Bitsch und Doris Schröder als Beisitzer; wurden erneut in ihre bisherige Position bestätigt. Als zusätzliche Beisitzerin wurde Ruth König gewählt. Als Kassenprüfer bleibt weiterhin Andreas Ochs tätig. Die Funktion des Wahlleiters hatte Steffen Neumeister. Im Namen aller Mitglieder sprach er der Vorstandschaft den Dank für die geleistete Arbeit aus. Auch in diesem Jahr konnten verdiente Mitglieder geehrt werden. So wurde Ruth Riess zum Ehrenmitglied ernannt. Geehrt wurden für 30 Jahre Mitgliedschaft Walter Neumeister, Helena Wenz und Hilda Deuschle. Seit 25 Jahren ist Ilse Zucher Mitglied im Verein. Alle Geehrten wurden mit einer Urkunde, verbunden mit einem Blumen- oder Weinpräsen bedacht.



Unter Punkt Verschiedenes wurden einige Belange des Vereins, z.B. eine Änderung der Vereinssatzung behandelt. Die Sitzung endete mit einem gemütlichen Beisammensein.

Verein zur Förderung des Waldbades Ettingen-Schöllbronn e.V.

Arbeitseinsatz am Samstag, 2. Mai

Auf vielfachen Wunsch werden wir am Samstag, 2. Mai, am Waldbad einen weiteren Arbeitseinsatz durchführen. Beginn ist ab 9:30 Uhr. Im Vordergrund stehen Grünarbeiten. Wir bitten entsprechendes Werkzeug mitzubringen.

Stadtteil Spessart



Ortsverwaltung Spessart ganz im Zeichen der Kunst



Gleich zwei besondere Veranstaltungen fanden am vergangenen Wochenende in Spessart statt. Am

Freitagabend war die Ausstellungseröffnung „**Spessart mit Kinderaugen**“, bei der das Spessarter Rathaus quasi aus allen Nähten platzte.

Die kleinen Künstler waren mit ihren Eltern, Geschwistern und Verwandten gekommen und zeigten sich sichtlich stolz auf ihre unterschiedlichen Kunstwerke. Auch Ortsvorsteherin Elke Werner war begeistert über diese ganz besondere Ausschmückung der Ortsverwaltung. So erwartet den Besucher schon im Foyer

ein monumentales Kunstwerk, das aus vielen kleinen Teilen zu einem großen ganzen „**Spessart**“ gestaltet wurde. Sowohl die Einzelwerke, als auch im Klassenverband erstellte Bilder und Collagen machen eines deutlich – jedes **Spessarter Kind** sieht seine Heimat mit ganz unterschiedlichen Augen. Ob das Rathaus, die Kirche, der Sportplatz oder der Eberbrunnen, die Bilder zeigen, was den Kindern wichtig ist. Ganz häufig ist der **Specht**, dem Spessart seinen Namen verdankt, zu sehen. Und so war die Freude groß, als Ortsvorsteherin Werner jedem Kind ein kleines Präsent mit einem klopfenden Specht am Bleistift überreichte.

Ihr Dank galt aber ganz besonders dem engagierten Kollegium der Hans-Thoma-Schule, mit Rektorin Brigitta Letzgun an der Spitze, das mit viel Eigenleistung die Ausstattung des Rathauses mit Kunstwerken selbst in die Hand nahm. Durch die Bewirtung des Fördervereins der Hans-Thoma-Schule und mit musikalischer Umrahmung gelang eine wunderbare Vernissage, die bei strahlendem Sonnenschein mit Unterhaltung rund ums Rathaus erst spät ausklang.



OV Werner freut sich mit den Künstlern Karl Goldschmidt, Renate Albert, Maria Huck, Elke Kraft, Susanne Weger, Gerhard Brehm (v.l.n.r.)

Auch bei der **feierlichen Enthüllung der Kunsttafeln** vor der Hans-Thoma-Schule war das Interesse der Bevölkerung groß. Hier waren es die **Künstler von Spessart**, die ihrer Fantasie freien Lauf ließen und die Spessarter Geschichte auf vier Tafeln darstellten. Es sind die verschiedenen Epochen des Dorfes seit der Gründung im Jahr 1265 bis zur visualisierten Zukunft dargestellt. Ortsvorsteherin Elke Werner dankte am Sonntag den engagierten Spessarter Künstlerin, unter der Federführung von Maria Huck. An diesem nachhaltigen Gemeinschaftsprojekt sind neben Maria Huck auch Re-

nate Albert, Gerhard Brehm, Karl Goldschmidt, Elke Kraft, Michael Melchers, Peter Schmälzle und Susanne Weber ehrenamtlich beteiligt. Ihr Dank galt ebenso dem Ortschaftsrat Spessart, der dieses Projekt aus seinem Budget finanziert hatte. Dem Gremium ist es wichtig auch über das Jubiläumsjahr hinausgehende Projekte zu fördern und so freute man sich sehr über diese besondere Kunstinstallation. Ortsvorsteherin Werner lud anschließend als kleines Dankeschön zum Sektempfang ein und zeigte sich begeistert über das große Interesse der Spessarter Bevölkerung.

750-Jahr-Feier Spessart



Unter dem Motto: „Der Wald im Wandel“ führte der Leiter der Forstverwaltung Ettlingen, Joachim Lauinger, eine Gruppe von etwa 30 Waldfreunden am Freitag durch den Ettlinger Wald. Die Einladung zu dieser kompetenten Führung durch unseren Wald wurde vom Arbeitskreis Natur ausgesprochen. So erfuhren die Zuhörer, mit welchen Schwierigkeiten die Forstarbeiter jährlich bei der Holzernte von Oktober bis März zu kämpfen haben, welche Schäden durch den Orkan Lothar entstanden sind, aber auch welche Vorteile dieses Unwetter für den Forst brachte. Lauinger erklärte, wieso Bäume auch Schatten brauchen und wie das Forstamt langsam unseren Buchenwald in den gewünschten Mischwald umwandelt. Sehr interessant fanden die Teilnehmer die Notfalltafeln, die an einigen Waldwegkreuzungen mit einer Standort- und Telefonnummer angebracht sind. So kann der in Not geratene schnell geortet werden. Nach knapp zwei Stunden war die Gruppe wieder am Funkturm, begeistert und um einiges Wissen reicher. Ortsvorsteherin Elke Werner bedankte sich sowohl bei Herrn Lauinger, als auch bei dem engagierten Arbeitskreis und überreichte Renate Falk und Rolf Deckenbach als Anerkennung die begehrte Jubiläumsnadel. Im Oktober wird der Arbeitskreis Natur mit Herrn Lauinger nochmals eine Führung mit dem Motto: „Die Natur begibt sich zur Ruhe“ anbieten.

Besuch angesagt

Anlässlich der 750-Jahr-Feier von Spessart stattet die CDU-Fraktion des Gemeinderates Ettlingen dem Ort einen Besuch ab, um sich über aktuelle Themen zu informieren. Der geplante Rundgang findet am

Montag, 4. Mai, ab 17.30 Uhr statt.

Die Wegstrecke führt von der Ecke Kirchstraße/Talstraße zur Grübstraße an die Hans-Thoma-Schule zu den neu installierten Kunsttafeln, sodann durch die Schwarzwaldstraße zum Kindergarten in der Hohlstraße und über das „Kindergartenwegle“ zur Hauptstraße und über die Talstraße zum neu sanierten Rathaus.

Die interessierte Bevölkerung ist herzlich eingeladen an der Dorfrunde teilzunehmen, oder auch punktuell dazu zu stoßen. Die Gemeinderäte stehen gerne für Fragen zur Verfügung.

Die Ortsverwaltung freut sich sehr über den geplanten Besuch und stellt den Kollegen des Gemeinderates gerne die Wünsche und Pläne des Ortschaftsrates Spessart vor.

Elke Werner
-Ortsvorsteherin-

VHS

VHS Außenstelle Spessart
Brigitte Kaiser Tel.07243/52187
(auch Anrufbeantworter)
E-Mail: vhs-spessart@ettlingen.de

O1065 Natürliches Wohlfühlgewicht ohne Waage

Donnerstag, 7. Mai, 19 – 21 Uhr,
Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, EG, Hauptstr. 3, Spessart
Natürliche Gewichtsreduktion ohne Frust und Waage. Nachhaltig und gesund. Abnehmen: Machen Sie (es) sich leicht! Schlaue, effektive Tricks und Tipps!

O1067 Fuß- und Hand – Reflexzonen - Massage

Donnerstag, 9. Juli, 19 – 21 Uhr,
Praxis für Gesundheitspflege Kaiser, EG, Hauptstr. 3.

Erleben Sie die entspannende Wirkung von wohltuenden Berührungen! Lernen Sie gezielt über die Fuß- und Handreflexzonen Ihre Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

St. Antonius-Kirche Spessart

Ausflug des Elisabethenvereins Spessart

Und schon wieder sind zwei Jahre vergangen und wir möchten unsere Tradition fortführen und laden zu einem Ausflug ein:

Termin: Dienstag, 7. Juli

Abfahrt: 7.30 Uhr

St. Antonius-Kirche Spessart

Ziel: Kloster St. Odilienberg und das Städtchen Obernai

Tagesablauf:

7.30 Uhr Abfahrt nach Obernai ins schöne Elsaß nach **Kloster St. Odilienberg**
10 - 11 Uhr Klosterführung mit Madame Marie-Christine

11 - 12 Uhr Spaziergang rund ums Kloster bzw. zur Odilienquelle / Kreuzweg (1 Std.) **oder alternativ** Besuch Heilige Messe in der Basilika St. Odilienberg (1 Std.)
12.30 - 14 Uhr Mittagessen im Restaurant Odilienberg

14. - 14.30 Uhr Fahrt nach Obernai

14.30 - 16 Uhr Besichtigung des schönen Städtchens Obernai - alte Fachwerkhäuser und wer möchte Kaffeepause

16 - 17 Uhr Fahrt nach Neuhauesel zum Flammkuchenessen (**alternativ: Wurstsalat oder Straßburger Wurstsalat**) in der Ferme-Auberge A L'Ecurie du Rhin
18.30 - 19 Uhr Heimfahrt nach Spessart
ca. 20 Uhr Ankunft in Spessart

Die Fahrtkosten für die Busfahrt und die Stadtführung übernimmt der Elisabethenverein für seine Mitglieder.

Gäste sind willkommen.

Hier betragen die Fahrtkosten inkl. Stadtführung 15 Euro.

Bitte Ausweis nicht vergessen!

Anmeldungen bitte bis spätestens 10. Juni 15 bei Ute Jellinek, Brunnenstraße 24 A, Tel. 20196, Gisela Ochs, Hauptstraße, Tel. 28789 oder bei Petra Bauer, Gartenstr. 8, Tel. 526852.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungshinweise

Nordic-Walking

Die Gruppe trifft sich **ab sofort** wieder **donnerstags um 9 Uhr** beim Sportplatz und bei schlechtem Wetter zum Qigong im Vereinsheim.

Der Mittwoch-Termin entfällt.

Veranstaltungstermine

Montag, 4. Mai

09:00 Uhr – **Qigong im Vereinsheim**

09:30 Uhr – **Sturzprävention im Vereinsheim**

Donnerstag, 7. Mai

09:00 Uhr – **Nordic Walking beim Sportplatz, bei schlechtem Wetter Qigong** im Vereinsheim

14:00 Uhr – **Spiele-Nachmittag**

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286,
oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

Hans-Thoma-Schule

„Spessart mit Kinderaugen“

Unter diesem Motto begann am Freitag, 24. April die Kunstausstellung der **Hans-Thoma-Schule** im Rathaus von Spessart, die bis Ende Mai dort anzuschauen ist.

Musikalisch wurde die Vernissage von Frau Krejci eröffnet, die auf ihrer Geige die Anwesenden mit schönen Melodien verzauberte.

Ortsvorsteherin Elke Werner begrüßte die kleinen Künstler und ihre Gäste und erfreute sich an der „Farbenvielfalt“, die nun im Rathaus zu sehen ist. In einer kleinen Rede bedankte sich Frau Letzger bei allen Akteuren und auch beim Ortschaftsrat, der der Hans-Thoma-Schule die Möglichkeit gegeben hatte, ihre im Kunstunterricht und in Projekttagen gestalteten Bilder auszustellen.

„Wie sehe ich meinen Heimatort? Was ist mir wichtig? Warum fühle ich mich hier in Spessart so wohl?“

Bereits im Oktober fanden an der Schule Projekttag statt, in denen die Schüler ihre Lieblingsplätze, ihr Zuhause und ihren Ort in verschiedenen künstlerischen Anlehnungen malen und zeichnen durf-

ten: Da wurde in Anlehnung an James Rizzi gemalt, Spechte und Eber nach Keith Haring-Art gezeichnet, Plastiken des Ortes aus Karton gebastelt, Spessarter Steine bemalt, Lieblingsplätze ‚gedanklich‘ über Kinderfotos gezeichnet oder auch Fotos von Häusern und „Bauwerken“ von Spessart farblich in ein gemaltes Bild eingebracht: Gemeinschaftsbilder der Klassen sowie Einzelbilder entstanden, die in einer Auswahl im Rathaus und gänzlich in der Schule zu besichtigen sind. Außerdem wurde ein Bild aller Schüler der Schule geschaffen, in dem jeder Schüler einen Buchstaben des Schriftzuges von „Spessart“ gestalten durfte.

Voller Liebe, Stolz und Heimatverbundenheit präsentierten die Kinder ihre Bilder am vergangenen Freitag und der Förderverein der Schule unterstützte mit einem kleinen Umtrunk dieses Fest. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und Helferinnen.

TSV 1913 Spessart

TSV Spessart – FT Forchheim 2:0 (0:0)

Aufgrund der herausgespielten Torchancen geht der erste Sieg der TSV-Elf im Jahr 2015 in Ordnung. Allerdings schaffte es die TSV-Elf erneut nicht die vorhandenen Chancen auch in Tore umzumünzen. Bereits in der 3. Minute scheiterte Fabio Ochs mit einem Heber am Gästetorsteher. Eine Minute später vergab Fabian Morleo in aussichtsreicher Position. In der 12. Minute zeigte sich TSV-Torsteher Matthias Krebs bei der einzigen Torchance der Gäste in Halbzeit eins auf dem Posten. Nach einem Foul an Benni Graf im Gästestrafraum gab es Elfmeter für die Heimelf. Routinier „Pacco“ scheiterte jedoch am Gästetorsteher. Das 1:0 für die TSV-Elf fiel in der 51. Minute als Benni Graf einen Freistoß in den Strafraum zirkelte und Fabian Morleo zur Stelle war und den Ball einschob. Den möglichen Ausgleich verhinderte TSV-Torsteher Matthias Krebs. Weitere Chancen auf 2:0 zu erhöhen hatte die TSV-Elf in der Folgezeit mehrmals. In der 89. Minute musste ein FT-Spieler wegen wiederholtem Reklamieren mit Rot vom Platz. Das erlösende 2:0 fiel in der 90. Minute. Mekonen Maabel dribbelte sich in den Strafraum der Gäste und wurde unsanft von den Beinen geholt. Den fälligen Elfer verwandelte Benni Graf sicher zum 2:0-Endstand.

TSV Spessart 2 – FC Jöhlingen 1:2 (0:0)

In einem überaus hektischen Spiel, zu dem der Schiedsrichter erheblich beitrug, verlor die TSV-Reserve unglücklich mit 1:2. Nach einem 0:0-Pausenstand ging der Gast mit 1:0 in Führung. Ein Stellungsfehler in der TSV-Abwehr ermöglichte den Jöhlingern das 2:0. Nun hatte die TSV-Reserve etliche Torchancen zum Anschlussstreifer. Doch oftmals

scheiterte man an den eigenen Unzulänglichkeiten, selbst einen Foulelfmeter verschoss Martin Seitel. Die Resultatverbesserung gelang Andreas Heilig in der 80. Minute.

Vorschau:

Sonntag, 03. Mai
13.00 Uhr C-3-Liga
TSV Pfaffenrot 2 – TSV Spessart 2
15.00 Uhr B-2-Liga
FV Grünwinkel – TSV Spessart

FUSSBALL-JUNIOREN

E2-Junioren

TSV Spessart –

FC Viktoria Jöhlingen

3:3 (2:2)

Unsere Mannschaft kam von Anfang an gleich gut ins Spiel und erspielte sich einige gute Torchancen. Durch ein Eigentor der gegnerischen Mannschaft ging man in Führung. Diese ließen aber die Köpfe nicht hängen und erzielten verdient den Ausgleich. Kurze Zeit später erzielten sie sogar durch einen schönen Freistoß die Führung. Aber auch unsere Mannschaft gab sich nicht auf. Durch einen schönen Spielzug erzielte Noah noch vor der Pause den verdienten Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit kam die gegnerische Mannschaft immer besser ins Spiel, und ging wieder in Führung. Aber durch die gute Moral der ganzen Mannschaft bekamen wir das Spiel wieder besser in den Griff und Noah verwandelte eine der Torchancen. Jede Mannschaft war mit einem Punkt zufrieden.

Für den TSV spielten: Jarrek Mc Kelvey (Tor), Kevin Brecht, Leonard Falak, Mathias Guillaumin, Nicolas Kuner, Jakob Musger, Noah Rentschler, Tareq Daoud-Ghadih, Tobias Riehle und Nina Mösinger.

Vorschau:

Freitag, 01. Mai
15.00 Uhr C-Junioren
Freundschaftsspiel
SG Spessart/Schö/Bu – SV Hut Coburg
Samstag, 02. Mai
15.00 Uhr C-Junioren SG Ittersbach/
Mutschelbach/Auerbach – SG Spessart/
Schö/Bu
Dienstag, 05. Mai
18.00 Uhr E1-Junioren
TSV Spessart – SV Völkersbach

DRK - Ortsverein
Ettlingen-Spessart

Rauchmelder sind Lebensretter

Die Zahl von bundesweit 600 Toten bei Bränden pro Jahr könne drastisch gesenkt werden, wenn man den Lebensretter in der Wohnung installiert. Das wurde gesetzlich geregelt. „Nachts schläft auch der Geruchssinn“ - ein Schwelbrand könnte sich daher unemerkt ausbreiten. Um unbeschadet ins Freie zu kommen, bleiben lediglich 2 Minuten, bevor der Rauch tödlich wirken kann, deshalb ist ein lauter Alarm wichtig. Die gesetzliche Vorgabe lautet, Schlafzimmer, Kinderzimmer und Flur mit einem Rauchmelder auszustatten.

Es sind die Brandgase, die Menschen im Schlaf überraschen, Panik auslösen und Fluchtwege unpassierbar machen. Als besonders gefährlich gelten Brandgase wie Cyanid oder Kohlenmonoxid. Diese führen nach etwa drei bis fünf Minuten zu Bewusstlosigkeit und Atemstillstand, nach circa acht Minuten kann Herzstillstand eintreten. Wenn Sie noch keine Rauchmelder haben, sprechen Sie Ihren Vermieter an. Denken Sie daran, es schnellstmöglich zu veranlassen.

Carnevalverein
Spessarter Eber (CSE) e.V.

Maifest (Eberbrunnenfest)

Wir wünschen unseren Gästen viel Spaß und Unterhaltung beim **Maifest** (Eberbrunnenfest, ausnahmsweise am **Vereinsheim**, Kirchstraße/Grübstraße) vom **Freitag, 1. Mai bis Sonntag 3. Mai**. Besonderheit ist am Samstag der **TAG der KINDER** mit der **Kinder-Mitmach-Show** eines bekannten Künstlers. Programm siehe Anzeige in dieser Ausgabe.

Sonstiges

Pfingstsonntag,
24. Mai - 19 Uhr
Festliches Konzert für
Trompete und Orgel

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Am Pfingstsonntag findet, im Anschluss an den Kunsthandwerkermarkt, in der Klosterkirche Bad Herrenalb ein festliches Konzert für Trompete und Orgel mit dem Trompeter **Milen Haralambov** und der Organistin **Reiko Emura** statt.

Milen Haralambov studierte in Detmold und Freiburg. Er ist Preisträger mehrerer Wettbewerbe. Der mit den Europäischen Kulturförderpreis ausgezeichnete Trompeter tritt inzwischen als Solist bei Festivals und Konzerten auf. Reiko Emura studierte an den Musikhochschulen in Tokyo und Karlsruhe. Sie gibt zahlreiche Konzerte als Solistin und Kammermusikerin u.a. mit dem New Japan Philharmonic Orchestra und dem RSO Berlin.

Eintritt: **€ 12 im Vorverkauf**
(Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre frei)

Vorverkaufstellen:
Tourismusbüro Bad Herrenalb



Aus dem Verlag

Das Herzstück der Produktion

Hauptsächlich zwischen Dienstagmittag und Freitagmorgen werden – inklusive

Lohndruck für andere Betriebe – ca. 800.000 Exemplare gedruckt. Vier Rollenoffsetmaschinen drucken in dieser Zeit rund um die Uhr mit einer Geschwindigkeit von bis zu 40.000 Bögen à 16 Seiten pro Stunde.



Der Papierverbrauch liegt bei etwa 45 bis 70 Tonnen pro Woche. Eine Rolle hat ein Gewicht von einer bis eineinhalb Tonnen, das entspricht einer Länge bis zu 17 km, also der Entfernung zwischen Weil der Stadt und Calw. Die Metamorphose zum fertigen Produkt befindet sich im Endstadium.

Der Innenteil der Mitteilungsblätter wird noch schwarz-weiß auf einer Maschine gedruckt. Absolutes technisches Highlight sind jedoch zwei Vierfarb-Druckmaschinen, die durch einen ebenso unkonventionellen wie hochwertigen wasserlosen Offsetdruck bestechen und vollkommen auf umweltgefährdende Feuchtmittel verzichten.

Ausschließlich speziell für dieses Verfahren entwickelte Farben finden hier Verwendung. Acht bis 32 Seiten im DIN A4-Format können pro Maschine gleichzeitig gedruckt werden. Das heißt, wenn beide Maschinen produzieren, sind insgesamt 64 Seiten im Achter-Sprung möglich.

